



**SOS
KINDERDORF**
Wir sind Familie

SOS-Kinderdorf Zwickau Leben wie in der Großfamilie



Berthold Grenz

Bilder
**Eindrücke aus dem SOS-
Kinderdorf Zwickau.**

SOS-Kinderdorf Zwickau – Hilfe dort, wo sie gebraucht wird.

Dank großer und kleiner Spenden können wir vernachlässigte Mädchen und Jungen sowie benachteiligte Familien unterstützen und begleiten.

SOS-Kinderdorf hilft an vielen Orten in Deutschland – oft ganz in Ihrer Nähe: So auch in Zwickau. Zum SOS-Kinderdorf Zwickau gehören auch das Mütterzentrum/ Mehrgenerationenhaus, ein Kindergarten und der offene Kinder- und Jugendtreff Spinnwebe.

Seit 25 Jahren macht sich der SOS-Kinderdorf e.V. für die Bedürfnisse, Anliegen und Rechte von Kindern in Zwickau stark.

SOS-Kinderdorf Zwickau
Rottmannsdorfer Straße 43
08064 Zwickau
Telefon 0375 788050-0

Einrichtungsleitung
Heico M. Engelhardt

Weitere Informationen
www.sos-kd-zwickau.de



Heico M. Engelhardt

Ein Zuhause für über 80 Kinder und Jugendliche

Das SOS-Kinderdorf Zwickau ist das erste SOS-Kinderdorf, das in den neuen Bundesländern gegründet wurde. 1991 begann alles mit der Grundsteinlegung für das SOS-Kinderdorf und der Eröffnung des Mütterzentrums. 1993 öffnete unser Kindergarten. Seit 1994 bieten wir Jungen und Mädchen im Kinderdorf ein neues Zuhause, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr bei ihren leiblichen Eltern wohnen können. Das Zwickauer SOS-Kinderdorf hat sich zu einem modernen Hilfeverbund mit zahlreichen Angeboten entwickelt. Heute umfasst es sechs Kinderdorffamilien, sechs Kinder- und Jugendwohngruppen – davon zwei für minderjährige Flüchtlinge, betreutes Wohnen, das Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus, den Kinder- und Jugendtreff Spinnwebe und einen Kindergarten.

Das Kernangebot sind weiterhin die Kinderdorffamilien. Der Alltag in der SOS-Kinderdorffamilie unterscheidet sich kaum von dem anderer Großfamilien: Die Kinder und Jugendlichen leben in einem Haus mit bis zu sechs leiblichen und Kinderdorfgeschwistern sowie der SOS-Kinderdorfmutter. Diese ist rund um die Uhr für sie da und schenkt ihnen Sicherheit, Geborgenheit und Zuwendung.

In jedem Haus wird selbst gekocht und gewaschen, alles wie in einer richtigen Familie. Unterstützt wird die Kinderdorfmutter von erfahrenen ErzieherInnen. Viele Kinder haben bereits traumatische Erfahrungen gemacht, bevor sie zu uns ins SOS-Kinderdorf kamen. Damit sie diese besser verarbeiten können, erhalten sie neben der gezielten pädagogischen Förderung noch zusätzliche Hilfen, z. Bsp. über den sozialpädagogischen Fachdienst und Therapeuten. Wir unterstützen und fördern aber auch den Kontakt zu den leiblichen Eltern und Familien.

Die SOS-Kinderdorffamilien und Wohngruppen bilden eine Dorfgemeinschaft. Die Kinder bleiben oft bis zur Verselbstständigung und unterhalten auch nach ihrem Auszug eine enge Beziehung zu ihrer Kinderdorfmutter. Das SOS-Kinderdorf Zwickau hat sich in den vergangenen 25 Jahren kontinuierlich entsprechend dem Bedarf weiterentwickelt. Auch für die kommenden Jahre gibt es schon Ideen. So sollen bestehende Angebote weiterentwickelt werden, aber auch Neue an anderen Stadtorten entstehen. Seit der Eröffnung im Jahre 1994 fanden über 200 Kinder und Jugendliche hier ein neues Zuhause.

